

Presse-Information

Gelungenes Fachsymposium 2024

Mit Jahreshauptversammlung des POLYGRAPH Leipzig e. V.

Leipzig, 18.11.2024

Ihr Ansprechpartner:
Titus Tauro

Durchwahl -45



Dr.-Ing. Thomas Kaulitz (Geschäftsführer SID/PITSID) und Henry Pohling (Giesecke+Devrient GmbH), stellvertretender Vorsitzender des Vereins POLYGRAPH Leipzig e. V., begrüßen die Gäste des Fachsymposiums

Gemeinsam mit dem Sächsischen Institut für die Druckindustrie (SID) und der Polygraphischen innovativen Technik Leipzig (PITSID) veranstaltete der Verein POLYGRAPH Leipzig e. V., in Verbindung mit seiner Jahreshauptversammlung, am 15.11.2024 ein Fachsymposium. Der Verein ist Träger des Instituts und gleichzeitig Gesellschafter der PITSID GmbH, die verschiedene Mess- und Prüfgeräte für die graphische Industrie und den Maschinenbau anbietet.

Einige Besucher nutzten zu Beginn die Möglichkeit, die Leistungen und Möglichkeiten des Instituts und seiner Labore und Einrichtungen im Rahmen eines geführten Rundgangs kennenzulernen.

Nach der anschließenden Begrüßung der Gäste durch die Geschäftsführung des Instituts und den Vorstand des Vereins POLYGRAPH Leipzig e. V. folgten vier interessante Fachvorträge.



Dr. Thomas Kaulitz (SID/PITSID), Carsten Holland (KUZ), Alexander Bartel (SID), Annerose Hüttl (KUZ) und Beatrix Genest (SID/PITSID)

Leider fiel der Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Michael Dattner, Vorstandsvorsitzer des Vereins POLYGRAPH Leipzig e. V., krankheitsbedingt aus. Stattdessen sprach Dr.-Ing. Thomas Kaulitz (SID/PITSID) über die erfolgreiche Teilnahme des SID und der PITSID an der drupa 2024 sowie über die jüngsten vielversprechenden Bemühungen zur Neukundengewinnung in China.

Unter dem Titel „Additive Fertigung von Flexodruckformen im FDM-3D-Verfahren“ präsentierten Alexander Bartel (SID), sowie Carsten Holland und Annerose Hüttl vom Kunststoff-Zentrum in Leipzig gGmbH (KUZ) danach ein Kooperationsprojekt des KUZ und des SID.

Anschließend stellte Beatrix Genest (SID/PITSID) das Projekt „AProPrint – Untersuchungen zu Penetrationsvorgängen im Inkjet-Druck“ vor. Schließlich sprach Dr.-Ing. Thomas Kaulitz (SID/PITSID) über das Projekt Autoluchs und die Automatisierung von Messsystemen.

Nach einer Kaffeepause fanden sich die Mitglieder des Vereins POLYGRAPH Leipzig e. V. zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen.

Für dieses, mit Erfahrungsaustausch und Anregungen für zukünftige Projekte und Aufgaben, gelungene Fachsymposium, danken das Sächsische Institut für die Druckindustrie (SID) und der Verein POLYGRAPH Leipzig e. V. allen Referenten und Gästen.